Telegraphifche Rachrichten.

Andon, 20. April. Die Daith Rems" erfahren, bie Gerüchte von der Abtretung Benbiches böllig erfunden seien, und besorgen, daß die mitidtichen Borbereitungen noch burchaus nothwendbig seien. Standard' sagt, daß die Grenzberhandlungen ein weniger günftiges Aussehen angenommen hatten, weil Rufland Fragen wieder aufgenommen habe, welche als endgiltig geregelt betrachtet wurden.

Deutiches Reich.

Seitholtung des § 3 etong 1 entgerepen schames weien.
Dieie Unterbertheilung erfolgt durch die Preisausichülfe bezw. Kreistommitsionen und wird in den Preisblättern publigirt. Gegen die Kichtgelei der Untervertheilung haben die eingelnen Gemeinden dimmen 2 Aboden don dem Zage ab, wo das dert. Kreisblatt auszegeden ift, die Beschwerbe an die guständige Auflichsehofte.
Hilt die Berwendung der auf die Stadt und Landgemeinden (Gustbeschre) unvertheilten Beträge finden die Bestimmungen der Absap 1 und 2 entsprechende Anwendung.

3m "Schwäbischen Mertur" lieft man:

Rottneti, 16. April. Gine Ueberradiung erfreulicher Art brache die heute erfolgte öffentliche Bekannt mach un ist im mit tij der Büder, nach welcher der Preis von 4 Ph. Hallen von 18 auf 50 Ph., des Apflindigen Schwarz-brottalves von 30 auf 48 Ph. ermähigt in

Salle, ben 20. April

Salle, ben 20. April.

— In dem bemacharten Be-efen feierte am Freitag der Kantor und Edvere Pr. Heine der fem Weifen Mittel in in Bereiche der Schaffen und eine Mehrer Pr. Heine der fem Zöffengen Amit ju die in mehre der Gene der fem Zöffengen Amit ju die um Die Generale der Ereichen. Der Generale der Schaffen der Der Generale der Schaffen der Deres erhoben. Vondem ihon am irüben Weifen Schaffen der Mehrer Gildfrühliche begleifet den merthoollen Gescheichente, darzebrach date, wie der Geleifet der Der Bechaffen Schaffen der Geleifet der Der Bergene Gescheit der Geleifet der Der Geleifet der Geleifet der Der Geleifet der Geleifet der Der Geleifet der Geleifet

ber Exemiculates flatt. Dieler Bestistigum mochisten u. e. bie ber Exemiculates flatt. Dieler Bestistigum mochisten u. e. bie ber Exemiculates flatt. Dieler Bestistigum mochisten u. e. bie ber Exemiculates flatt. Dieler Bestistigum der Freihren flatten f

geichmidten Stammfeibel.

In der letzten Linartalsberiammlung der Malers und Lackterer-Innung wurden u. a. 5 Letztinge au Geschlen gehrochen und S Ledztinge nur berpflichtet. Oss weiteren wurde ber Nitbegründer der Junung, Hr. Moler und Kholograph Beber son, welcher eine 1848 munterbrochen bem Borfande angehört dat, einftimmig aum Epremnitgliede ernannt und ihm muter berzlichen Worten des Obermellters ein prächtig ausgestattetes Diplom überreicht. Wit berzlichen Danke und dem Berthrecken, der Innung auf ferner ein kreuer Freund ein zu wollen, nahm Fr. Beber die Auszeichnung entgagen.

- Die Schmiebe Junung feiert bemnächft nicht, wie ithunlich berichtet, ihr 40. fonbern ihr 30jabriges Stiftungsfest.

— Die Schmiede Kunning feiert beunächt nicht, wie irrthimlich derichtet, im do indenen im völlöriges Sittmagsfell.

— Am Somabend abend hatte sich in dem Rufifiustinte don Fr. Mar is Aufmann eine erleine Gesellichaft beeringt, um der Geleiche Gesellich in dem der Schwieder der die er innen pris ung bezweichen, die auch dese Anglieder gewohnt der Geleiche Gesellich der Gesellich

ni Neind murde der Jubilar von dem Gesangerein wederum kriedigt ind gewiß alle Altidauer geweien.

i Wuslf aus deiner Wohnung abgehött mud nach dem Golfdaufe der in Auftrag der Vereirer Gemeinde, weide das Einer Heitern Aber der Gemeinde, weide das Einen heiteren Aber der Gemeinde, weide das Einen heiteren Aber der Eucholfe auf dem Köhlichen under Keitung des Heiter der Auftrett.

— Nach einer längeren Ledungszeit kraten gestem der die hieligen met kreinen Kreinen kreinen der Geschaften der Kreinen kreinen der Geschaften der Kreinen kreinen kreinen kreinen der Geschaften der Kreinen kreinen der Geschaften der Geschaften der Geschaften der Kreinen kreinen der Geschaften der

stragburg women. Das Zoolean it do der tepfingen Ausstütung der einzelens Allber ein Prachfildt auf wurde als iologes allgemein anserkannt.

— Seit geltern mittag wird ein dreifighriges Mädchen vermißt. Dasselben unt na. amt grünem Kiede und weißer Schürzs betriebet wir der vorhen Soardnum. Mittelungen über den Kerfeite des Kindes werden die besprächtigen Keller. Wilkelfen Allber der Angebriegen (Keller. Wilkelfende 6) dass werden die besprächtigen Keller. Wilkelfende 6) dass der kindes werden der fechgene Angebriegen (Keller. Wilkelfende) das in dem Ereinben verschieben Diebstägen werden kangebriegen (Keller. Wilkelfende) das in der Kellen der Schweite der Kellen der Schweite der Kellen konnte kannt der Kellen der Kellen der Kellen der Kellen der Kellen konnte kannt der Kellen der Kellen der Kellen konnte kannt der Kellen der Kellen der Kellen konnte kannt der Kellen und kellen der Kellen konnte kannt der kellen konnte kannt der kannt der Kellen konnte kellen konnte kannt der kannt der Kellen konnte kannt der kannt der kannt der kellen konnte kannt der kannt d

ung stog it ugswichen bereits wieder eingebracht.

— Pluf dem Bege von der Radeninsel in der Räche der Glauchaischen Kirche wurde diese Racht der Gerber Seefig den hier, der lich in Begletiung eines kreundes und feiner Brant befand, von einem Strotch angerenweit. Inf die Frage, mas iein unanfländiges Benehmen vodenten volle, bracht der Burche den beiden volle, der die Frage, mas iein unanfländiges Benehmen vodenten volle, bracht der Burche den beiden volle, der beide den beiden in erholich Erfang. Alleit aufgenommen werden mußte. Der robe Batron ist erfannt.

— Der Koppelfnecht Arft von hier wurde gestern gegen Wittag in den Kleinschmieden von Krandfen befallen und verstarb alsbald in einem benachbarten Laden, wohin man ihn gebracht hatte.

Die Gulu in Salle.



Shorgelange ab, der durch Gesten mit den Wassen und Standsen der Kisse begleitet wird. Ihre Weisen, namentlich das geräulschoule. Beten "müßrend des Dostorlanges, ließen die Welodie slawertenmen. Außerdem sichten flessen die Welodie slawertenmen. Außerdem sichten flessen des Alssaga der von der Verleiner Sperce, beist. Daneben gedrauchen sie eines Kreigsbeute, möhrend der Ropspoliter. Ambrend der mit elsener Spise verlebener Stiffung des sieht lediglich in einem doden aus den Schienkaufer ist. Ihre Klistung desteil lediglich in einem boden aus den gestalte eine Austrage der Austrage der Austrage der Verleiner Schienkaufer der Verleiner Spise den der Verleiche der Ve

Interims=Stadttheater.

Anterims-Stadttheater.

Die sweite Anfischung von Williaders, Genprone" am Sonntag hatte dem verlodenden Freichungsweiter acquender nicht die volle Angiehungskraft ausgesicht, welche wir nach den anderweitigen Eriogen beier reisvollen Deverte and gerus für miere Stadt gewönfich bätten. Sie zeigte im Bergleich zur Kremider weit größere Ambung und gad ein ungenein anziedunds milfalligie der Angien der unschen anziedunds milfalligie der Angien unter Stadt gewönficht gebeit wird der in gerinden anziedunds milfalligien der Angien in der in gerinder gestellt ge

Biffenfchaft. Runft. Literatur.

Auffenschaft. Kunik. Literatur.

— Aus Tunis wird gemelbet, daß Rachgrabungen auf bem Trüm merfelde bon Karthago zur Entdedung einer ichr aut erhaltenen geräumigen unterrösischen Wassereitung von 500 m Länge geführt haben, serner sind mehr als 20 phömierische Gröber aus der erten bode, höhnierische Asien und ertusktiche Theorettige aufgefunden, endlich ist eine lange lateinische Indech ben deich der heite lange lateinische Indech ben Beithunft sellstellt, an welchem die Thermen angelegt sind.

Provinzial= Radrichten.

Per Radburd unterer Ceigland-Gorcehonetzen and ber Krobing ie. ift mer unter Angebe der Cuelle gefattet.

I Mühlfauten, 19. April. Auf "Behmar's Fellenteller wurde geftern die vierte Geflügefausstellung eröffnet. — Renerdings hat sich hier ein Beloci peden flub gebildet.

Menerdings hat sich hier ein Beloei peden tlub gebildet.

— Perfonal-Chronit! Berional-Beränderungen im Messorber fönigl. Brodinistic Seiner-Direktion zu Magdeburg im Nätz 1885. Si sind verieht: 1. der Nebissons zusipektor Koeft in Johle als Hoer-Seiner-Countrolleur ihr den Kollübertiamungdeienst und Magdeburg unter Belgiung des Ehnardters als Meuisons zusipektor. 2. der Bollziehungsbeante Matthaens in Edleda als Grenz-Aussieher nach Lage (Krodinia danneber). Der bisbetige orbeitliche Lehrer am Realprogrunassium in Kaumburg Alfred Giebe ist zum orbeitlichen Lehrer und der Normalium ernannt. Der Gutsbesiger Vickard Friedrich Gottried Normelly un Allechig ihr zum Bürgermeister der Eads Ersteindanden auf 12 Jahre gewählt in de heftligt.

— Unter dem Vereine des Kuhrmanns Leepold Hocketer zu

- Unter ben Bierben bes Juhrmanns Leopold Sechler 31 Sinsleben ift bie Robtrantheit ausgebrochen.

adjet, 19. April. Mit Begug auf die Kürzlich mitgetbeilte Jagdgeichichte, die auch dem Sergog von Koburg zu Gesicht gekommen, — es handelte sich um das Einfangen von Aroben Bachen und 12 Krischlingen im Rade des Spangenberg – tann ich Ihren der Spangenberg – tann ich Ihren 200 M. faulich erworden hat, um damit den Zhiergarten zu Neinhardsbrunn zu bewölkern. Gestern find die für fra Uter starten Thier der berthin abgegangen.

Bermijchtes.

-- (Feuersbrunft.) Ans Stanislau (Galigien) melbet man om 18. b.: Das in der Rähe von Kolomea gelegene Wignis fiebt it Preitag nachts in Flammen. Es weht ein ungemein flarter Bind. Das Bostants», das Telegraphens und Bestetsgerichts

gehände find abgebrannt. Nach wäteren Melbungen find nacheun 140 Häuter niedergebrannt und die Gehände der Bezirtshamptmann-ikalt, des Bostamts und des Rabbuners allein verichant geblieben. Wiznis acht an 4200 Einwohner.

Gür Caarbriiden

gen uns weiter solgende Gaben zu: "Mein Schah" 0,70 M., von Arbeiterinnen des Nittergutes Brachstedt" 9,25 M., E. R. 3 M., G. G. 2 M. Fernere Buwendungen erbitten wir. Die Expedition ber Saale-Beitung.

Sandele. Berfehre- und Borfen-Rachrichten.

Saubels, Vertebres und Vorten-Vachrichten.

Saite, 20. Myril. Gine minochens felfanse Rotig findem vot in bereigiedem Sanbelsdätten. Dannd soll sid nuter bem Titel "Let plite da ift 20 jürit i "Let Ge Go. (2) mittelby" in Zondon ein Gefelführigt gestlechen zu dem Zieden, die Let bei der Auftre der Verten dem Zieden de

phe het bis 1. Jan. 1985 ben Artinoaren eine piblenden der Frei, zie zeig, giefert. Alle höhrer feite ber Project logier Getoume vom 20 Prog., imd mede in Auslight.

Auf der Freise der Freise der Freise der Freise der Kleichert. Die der Verlagen der Kleichert der Kleichert.

— Die auf dem So. Wat einberriene Generalderenmulium der Aberdammen Schaffen der Geliche der in der So. Wat einberriene Generalderen mig der Abstehe der Gesche der

2 Holoampier, 3 teinere Lampier und 49 Loomotiven.

Betersburg, 19. April. (Telegr.) Die Generalveriammlung de St. Betersburger Internationalen Handelsbank hat die Dividend für das abgelaufene Geschäftslahr auf 12%, Proz. jestgefetzt.

das abgelausene Geschäftsjahr auf 1291, Kroz, tettgelest. Rew = Yox st. 19. April. (Telegr.) Der Werth der Waareneinsubergangenen Woche berug 711, Will. Dollars, wovon 11/15 Will. Dollars

Waaren. und Brobuftenberichte.

Bechi.

* Berlin, 17. April. (Rartipr. nach Ermitil. d. fgl. Bol. - Brat.) Kartossehr. 3.75—6,25 M. pr. 100 kg. * Kord daufen, 16. April. Kartossehn d.,00—5,50 M. pr. 100 kg.

Bordhaufen, 18. April. Artissellen 5,00—5,50 M. pr. 100 kg.

Charte. Artissellen 5,00—5,50 M. pr. 100 kg.

Berlin, 18. April. (Amil. Sessiel, Artissellen 5,10—5,50 M. pr. 100 kg.

mcl. Sed. Arcmine — Gestländer Str. Antissellen 5,10 M. pr. 100 kg.

Juni 18,50 M., pr. Amil. (Mil. 18,60 M. pr. 200—18,50 M. pr. 18,50 M. pr. 200—18,50 M. pr. 200—18

*Berrin, 17. April. (Rattyr. mach Ermitt 8. fgl. Bolly.-Brail.) Etrob. 4,00–5,00 N. den 4,00–6,30 N. rach han en, 16. April. Etrob 3,00–3,50 N., den 4,50–5,50 N. per 100 kg.

16. April.

art (Wodenbericht)
Stottmagen.)
Stottmagen.)
Spollenth lair
good fair
Stinucelly good fair
Ezigten good fair
Recture rough fair
good fair

(Wieb (Schliebericht.) Umlaß. Umerikaner theur. Sum AprilsMaisLieferung 5s; JunisJulisRieferung — g 611/66, Sept.sOkt.sLiefer theurung — ", Deg sJan

Telegraphifche Aursberichte. [Brivat-Telegr.] Berlin. 20. April, 1 Uhr 50 Min. nachm

1. Uhr 50 Men. magan.

Böxfe.

Barrohitte
Dortmunder Union St. B.
Defterreichiche Kreditalt.
Gransolen

Gonisare

Baller

Ball Gerlin, 20. April, 20.

Getreibe-Börfe.

Weizen: April-Mai 173,00, Sept.-Stt. 184,25, feit. Roggen: April-Mai 187,30, Sept.-Stt. 184,50, feit. Roggen: April-Mai 148,75, Sept.-Stt. 184,50, feit. Sofer: April-Mai 144,50, Mai-Juni 144,75, ziemlich feit. Kiröl: April-Mai 49,53, Sept.-Stt. 52,50, feit. Spirithes for 42,00, Apr.-Mai 42,30, Mai-Juni 42,60, rubig. Betrolemm: uft. 22,70, Sept.-Stt. 23,70, ziemlich feit.

Wochenüberficht ber Reichsbant bom 15. April. Berlin, 18. Apr

| Metallbeft, (ser Bejtand an Investidiptem beutschem Gebend an Mond field in Barren ober anst. Winnen) has Binub fein gut 1892 ER, berechtet St. 661,160,000 Jan. 20 Beft, aur Reichstalientischenen bond bei der St. 62,773,000 Jan. 40 den Bechsten anderer Banten 15,721,000 Wen. 40 den Bechsten 1892,773,000 Jan. 40,312,003 Abn. 40,312 8) bas Grundapital 97. 120,000,000 unberündert 90 ber Beiertrefends 97. 120,000,000 unberündert 91,286,000 unmerründert 131,386,000 unmerründert

Chleppichiffahrt auf der Elbe.

Anon "Schönebed. E. Synla, Beigen'n Rogbedurg. Fr. Schneiber, Breien in Dreden.
Am 18. April possitien die Schlenle au Rigripp: Schiffer IK. Reins do l. Weige, leen n. Rogbedurg. Andreas (St. Weier), leer n. Rogbedurg. Bilte, desgl. Lyke, besgl. British, desgl. Lyke, desgl. British, desgl. Lyke, desgl. British, desgl. Lyke, desgl. British, desgl. Schlengen, Reinford, Bridge und generalen der Bridge und des Bridge und der Bridge und des Bridge und der Bridge und des Bridges und d

Rirchliche Anzeigen.

31 St. Georgen: Mittwoch ben 22. April vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahl Baftor Knuth.

Beiche und Abendmaßt Boller Amuth.

Plachrichten des Staudesamts Dalle vom 17. April.

Machrichten des Staudesamts Dalle vom 17. April.

Magedoten: Der Bastor Henrichten Deinrich Zouis Friedrich zeber und Umna Iyda Baylt (Brefeleng und Badmbosster 1). Der Weinlicherbere Edward Karl Rommonn mid Bussichelmine Amusie Kreistman Zhere Schueber Johann Stau Stored und Beristmann Klutten und State Wester Johann Stau Stored und Beristmann Klutten und State Wester (Dannover Schmacht Ermann Stüde und State Wester (Dannover Schmacht Ermann Klutten und State Wester (Dannover Schmacht Ermann Stüde Aberta Ermann Stüde Marter Friedrich Erdmann ein S., Abdert Jermann Banl (Beldit B). Dem Gostwirth Bistisch mehre E. Bistischen Anna Istore und Stüden Greiberg 13. Dem Bondordiere Dssaudeniere Botterie Ermann (Kuttelpiorte 4). Dem Koviettadvitauten Bernhard Baiterin ech Ermann Kenten Bernhard Bisterin (Edmerere Gottfried Ermanneria (Befertau Bertha Uberting ed. Bredstauden der Brodstauden Bauf Ermanneria (Befertau Bertha Uberting ed. Bredstauden der Bradstauten der Manten Westen Bradstauten bei Taudenieren.

Plaadrichten bes Taudesamts Gebiedenisein.

Nachrichten des Standesamts Giedichenstein.
16. April. Gedoren: Dem Handsteiter Franz Alter ein St. (Doctier).
18. April. Gedoren: Dem Handsteiter Franz Alter ein St. (Doctier).
18. April. Gefeldlehung: Der Handsteiter P. Barth und die öberen: Dem Häderneilter Galle und Giedichenstein).
18. April. Dem Häderneilter G. E. R. Fleisder ein St. (Brummellitz. 20). Dem Handsteiter B. D. F. Bord Froillinge, Seiterber: Des Bädermeister G. E. R. Fleisder X., tobtgeb. (Brumnenitz. Des Bädermeister G. E. R. Fleisder X., tobtgeb.

Grembenlifte.

Greunenste. 20).

Sreundenlifte.

Engefommene Fremde som 18. bis 20. Spril.

Eigad i den der gemene Fremde som 18. bis 20. Spril.

Eigad i den der gemene Fremde som 18. bis 20. Spril.

Sesendsjeef m. Gent. a. Wossen. Selectionste der Gefurt. Rad.

Sesendsjeef m. Gent. a. Wossen. Selectionste m. Gent. a. Gent.

Sesendsjeef m. Gent. a. Wossen. Selectionste m. Gent. a. Gent.

Sesendsjeef m. Gent. a. Wossen. Solide n. Gent.

Sesendsjeef m. Gent. a. Wossen. Solide n. Gent.

Sesendsjeef m. Gent. a. Wossen. Solide n. Gent.

Sesendsjeef m. Gent.

Sprintfaver. Briter a. Breisben. Solide n. Gent.

Sprintfaver. Briter a. Denbese.

Sprintfaver. Briter a. Gentlends for Briteris gedman a. Außebt.

Gedmanu a. Olibesfem. A. Gedmends b. Reineris gedman a. Außebt.

Gedmanu a. Olibesfem. Sprintfaver. Sprintfaver.

Sprintfaver. Briteris ged.

Sprintfaver. Briteris m. Gent.

Sprintfaver. Briteris ged.

Sprintfaver. Briteris m. Gent.

Rosfai. Anmpir a. Barnen. Lügienfain u. Himmrids a. Betlin. Clifense in a. Gotja. Stad t Nre 8 den. stud. agr. Dockring a. Wolfberg (Chiprenhen). stud. ned. Hindrig. Annifester. Sindering a. Uchtrig. Annifester Jordopin a. Solenie. Hendad a. Giefein. Hidderingel a. Nordbauleu. Heffels nann a. Ambrug. Salger a. Shubiden. Bilderingel a. Nordbauleu. Heffels Letinamn a. Arhyd. Rhyborn a. Bertlin. Winger a. Kraunichuelg. Silber-ann a. Nordbaurg.

Rach Schluft ber Rebattion:

Plack Schink der Redattion: Salle, 20. April. In heutiger Schwurgerichtssitzung wurde der Maurer Wilhelm Aleinichmidt von bier wegen verlachter Pothzucht zu Inderen Auchtmaß und Haben Wer-laft der diegerlichen Ghrenrechte berntriebilt; der Vientlinecht deine. Berthold Benjamin Loh aus Eisleben von der Antlage wegen Prandifitims freigefprochen; die Wiltem Kriederlie Jacob geb. Schip von hier wegen wilsentlichen Meineibes au 5 Jahren Auchtmaß, 10 Jahren Berlust der bürgerlichen Ehrenrechte bernricheit.



Die am hiefigea Alahe unter der Kirma F. Madaus bestehende This Artific Arteriu und denniche Wäschere, Leipzigerstraße 27, tomer wir ande in beier Saidon mit Recht als eine der leitungsfähzen der Reugiet en beier Saidon mit Recht als eine der leitungsfähzen der Reugiet en beier Saidon mit Recht als eine der leitungsfähzen der Reugiet en beier Schreimen, welche, der höcksten kunden genigend, mehrich Bureau: Brüberstr. 6 v. 8—7. wählerstr. 6 v. 8—7

Auction.

Dienstag den 21. April Radjenitiag 2 Uhr verfreigere ich Grafewag 21: berfchieden eine n. gehr.

Dienstag 2 Uhr verfreigere ich Grafewag 21: berfchieden eine n. gehr.

Dienstag 2 Uhr verfreigere ich Grafewag 21: berfchieden ich Sie Reiberfefrechtire.

Dienstag 2 Uhr verfreigere ich State verfreigen mit Matroten, 1 Sobin, 1 Hennlator.

Hennlator.

Hennlator.

Hennlator.

Hennlator.

Hennlator.

Hennlator.

Hennlator.

Gleibungsführe.

Betten, Beiche, 1 Sobin, 1 Sobin

Auction.

Mittivoch den 222 d. M. mittivoch den 222 d. M. mittivoch den 222 d. M. mittigaß Ilhr vertieuer ich fleine Klamöfirafie 144. Letase wegen Begang obgende mehr da ut etaleiten Mivbel: Keunden, Sobhaß, Etible, Kinden und Sobhaß, Steinler, Steinler, Michaller, Mitteller, Mitteller,

ring,
nger,
offe,
ols n.
eburg.
rsfe,
hule,

e in seburg. desgl.

ibel.

Uhr

und tall=

ialie

rtha inth irth 8).

tell=

1). geb. far**l**

-

S: bie

S.

зеб.

ffen, lad. . a. gen. . ädt. . agr. Roll eby. . urg.

rau lin. erg.

a.
rina
ud.
nder
pen.
uf=
gen.
draf
ing.

oig.

ng gen er= cht

age rife bes

9. Andestock, Auctions-Komminger. Ein größeres Grende in Solle, lebbatieste Strasse, woch ichon leit bielen Zadere ein Wasterialivaaren Seisdast und Detillation mit Er-folg betrieben word, ni veränderungs-halber zum Breise von 90,000 & wie verfanten. Uniechander verbeten. Hierten sub W. 3736 an Z. Bara & Co. in Halle als. erbeten.

Gillof-Verkauf.

Gin an der Kreisftraße befegener rentoler Gefthof mit Kansland, alles eneu gebaut, großen Garten, einigen 20 Moogen Alder, is bereinderungsbalber preisivitrig at vertaufen. Ar erfragen Helurfel's Restaurant, Eöthen in Auhalt.

Achtung. Für Fleischer.

Tine Beiderer, vorjehritsmäßig ein-gerichtet, in Halle (18) in einem neuen Stabtfielle, vor ca. 4000 Einnobner, find im den den Fleitigter bortpanden ift, da iolder nothwendig, unter gin-tigen Zahlungsbedingungen zu berfau-ten. Nächeres fagt G. Werner in Balle als., Ludwigtlraße 1.

Cin gul Derzingliches Cahans mit Laden im Neumartedrictel ift mit 1500 Ehr. Ungabing au bertaufen. Rähered unter M. K. 285 bei Haasenstein & Vogler bier.

Gin fleines Saus für 3400 Thr. Räbe bes Mart-tes ift su verfanfen. Offerten unter M. L. 286 bef. Haasen-stein & Vogler bier.

in herrichaftl. Saus mit flotten Materialwaaren-Geldäft ift unter günftigen Bedingunger au verfanfen. Gefl. Offerten un ter M. M. 287 burch Haasen-stein & Vogler hier erbeten.

Ein flotter Tandgafthof mit 30 Moraen Beld, der einsige im Orte, ift für 12,000 Thafer bei 2–3000 Thr. Angablung au berknipen. Offerten unter M. N. 288 bei Haasenstein & Vogler hier niederzulegen.

Beldafts-Derpadtung.

Orthinito-Orthinitalis.
In einem lebhatien Orte mit Ungebung der Broving Sachien ift Hamilenveröldinisse haber ein alle renommirtes Maumfacture, Posta-menten und Strickgarun Geschäfte re. auf eine längere Neibe von Jahren baldmöglichst vereiberert im ver-bachten eb. au vertaufen. Dif bei: sub Z. e. 36184 Undolf Wosse, Brüderstraße 6.

Schmiede.

Eine Cohniede mit aufer Aund-godaf in einem ledhaften Orte au vertehrreichfte Erreike der Aufter fädet, welche die ficherie Brotfielle bietet, joll wegen Uchernachne ber diter-lichen Schmiede iefort ober hüter billig vertauft uerben. Offerten beschorer die Amoncen-Expedition von J. Bareck at Co. (Lonis Rothhoff) pn Buttstädt,

Im Süben ber Stadt ift ein freundstid gefea. Sans, 3 Abohumgen enth, neht 40 DB. wohlgest, Gotten mit ichöner Luskicht, im geinworter Loge, vor Die n. Rordwind gelchilt, als Anderein der Expedition b. 3ta. 2011.

m ver expedition d. Big. [200]
Saus mit Laden bei 1—2000 Thir.
Ningdium zu vert. In ver (in der Exped. d. Bin.
Em Gafthof ober Hotel zu kanfen ober zu bachten gefincht.
Differten unter V. H. 2773 beför-bern J. Bard & Co.

Großer Speicher mit ober ohne Comptoir-Adumlichfeiten iwie ausgedehnte gute Aeller edume find der foot ober später gu berm. Leibzigerstraße 6.

1 Laden mit Stube u. Rüche, Bre 80, u. 1 Logis zu 50 u. 32 Thfr. fogl. zu b 8u erfr. bei J. Barck & Co. hier Die herrichaftliche 1. Etage ar. Stein ftraffe 13, Ede ber Mittelftraße, if jum 1. October zu bermiethen.

Eine Wohnung für 45 Thir. 3. ber-miethen gr. Rlausftr. 25, i. Laben Junge aust. Leute, die sich verhei-rathen wollen, suchen Wohnung ver 1. Juli im Breise von 45—50 Thr. Zu ertragen Herrnstraße 7, U.

Eine einz. Frau f. Stube zu 60 Mt. in auft. Haufe. Abr. unt. D. 1272 in ber Exped. d. 28g. niederzulegen.

Gine Bittive utt einem Kinde luch ver 1. Oft. eine Wohnung im Preise von 80–90 Holer. Offerten find ob-angeben bei Serrn Carl Wenkel, Sewsigertraße 27 und Henrielten-straße 20 part.

Eine größere **Bohnung** von 100 bis 150 Thr., fogleich zu beziehen, ge-fucht. Offerten in der Exp. b. Stg mederzulegen unter E. 1278.

Barfüßerftraße 5

1. Etage, 4 Stuben, 2 Kammern Küche nebit Zubehör am 1. Ottober zu beziehen. Breiß 800 &

Eine Stube, Rammer, Ruche gu ber-miethen Endwigftraffe 13a. Eine Wohnung, Stube, Kammer, Küche, mit verschliegbaren Entree, für einzelne Leute bassend, zu vermiethen Charlottenstraße 15.

Eine Wohrlottenstraße 15.

Eine Wohnung von 2 St., L., R. im Premarkfrüertel ober Treinthyer um 1. Mai 3. michen gel. im Preile 3.75–80 L. Diet. Diet. inter H. S. 3700 niedergalen dei J. Bard & Co. in Jolfe a. S.

2 ird. Wohn i. d. Riche de Weilen. die Gelieben worden wordschwinger 5, part.

Ein Referendar incht fein möblirte Wohnung, delt. am 2 Wohnung, to. mat 2. Wohnung, to. mat 2. Mohnung, bet. am 8 2. Kohnung. dei. am 8. 2. Kohnung. dei. am 8 2. Kohnung. dei. am 1. Die Wohnung. dei. am 8 2. Kohnung. dei. am 1. Die Wohnung. dei. am 12. Kohnung. dei. am 13. Kohnung. Ein möbl. Bimmer für 1 ober 2 Ser-ten gu bermiethen Frandestraße 7, p. Frdl. möbl. Bimmer Barfftr. 11, 2 Tr.

Ein fein möbl. Zimmer mit Rabinei ift gu bermiethen Dorotheenftraße 11, I. Möblirtes Zimmer zu vermieth. Anhalterftraffe 2, II. 1.

Freundl. möbl. Zimmer mit Kabinet fl. Klausstraße 2. 2 fein möbl. Zimmer vermiethet Augustastraße 13a, I. links. Anft. möbl. Schlafftelle mit Kaneme erm. Mühlgaffe 2, I., am Domplaß.

Dobl. Bohn. Steinthor 2a, a. d. Rfinif. Möbl. Wohn. Friedrichftr. 12, III. Gut möbl. Fimmer mit Kammer ber miethet fogleich Marienstraße 7, I. Ein freundliches Zimmer ift sofort 31 ermiethen Forsterftrage 32, 2 Tr.

Möbl. St. u. K.zu berm. Kl. Brauhausg. 6 Möbl. Bimmer f. 1 j. Dame Friedrichftr.7,1 Frbl. mbl. Zimmer mit Kab. per sof oder 1. Mai zu verm. Bernburger-straße 16. II., Kähe der Kaserne.

Ein freundl möbl. Zimmer, paffend für Studenten oder Schiffer, mit oder ohne Koft, ift jufort oder 1. Mai gu gu bermiethen Tanbengaffe 17 d, L.

Dobl. 3. verm. gr. Steinftraße 14, II Möbl. Wohnung nahe ber Universität zu bermiehen Mittelfir. 8.

sohnung sof. gr. Ulrichstr. 27, II. F. möbl. Zimmer Laurentiusftr. 17, I.

Möbl. 8. f. 12 M. s. verm. Kirchthor 22, p t. Schlafstelle Schmeerstr. 24, ng Bapsenstraße. Thorweg part. Sof. Schlafft. offen gr. Wallstraße 24a

100,000 Mark find in einzelnen Beträgen theils jofort, theils zum 1. Juli cr. gegen gute Sy-pothet durch mich auszuleihen.

Kruckenberg, Juftizrath.

Reclies Geiraths Geineh,
Suche für meinen Ressen, im Alter
von 30 Jahren, Broffein, im Alter
von 30 Jahren, Brossenionst, Bestiger
eines schonen Geschäfts im Werthe von
2-2000 Thit, eine Lebensgeschicht in
einem Alter von 20-30 J. und guten
Gharafter. Bermögen 15-1800 Töltr,
jedoch nicht Bedingung. Mädschen oder
jung Bittliven, beien daran gelegen
ist, ein friedliches Geim au grinden,
werben gedeten, schriftt. Di, sud V. w.
361.87 au Rud. Wosse, Springer

eingilienden.
Es wird ein Werksührer für eine Salt-Fachrit zu engagiren gelicht, berjelbe muß in ber Kuluge derielben fertig ein. Offerten werden in der Typeb. b. Big. unt. T. 1263 angenommen. Tifchler erhalten Urbeit Gelbftr. 9a

Sinen füchtigen Schneiber und einen Schneibertifch sucht Luckeugaffe 2 Bwei Schubmachergefellen, gute Arbeiter f. M. Körding. gr. Schlamms

Einen tüchtigen Drefser, aber nur folchen, lucht für dauernde Lohne und Accordarbeit Aug, Paschen, Coethen Bahnhof.

Malergehülfen finden Befchäftigung Berggaffe 2, Sof, I. I. Ein tüchtiger Resselheizer wird ge icht bei B. Leutert, Giebichenstein.

2 tiichtige Tabesierer fucht fofort C. Saubtmann, fl. Ulrichftr. 34.

Gute Nockarbeiter inden danernde Beschäftigung. J. Matthäus, Barfüßerstr. fa. Einen Schneidergesellen

uf Säcke fucht K. Blau, gr. Schlofigaffe Tüdtige Malergehülfen tellt ein A. Runge, Magdeburgerftrafte 40 a.

Ein Zengarbeiter tücktiger Zengarbeiter wird gefucht. Abr. bef. sub K. z. 36077 Rud. Mosse, Brüberfir 6.

Gehülfe, Neifissengarbeiter, lojotgeincht. Wo? logt b. Exp b. Stg. (200 Stg. log) on de leen gewandten, mit gufen Zeugniffen verlehenen Oanstnecht
A. Krantz Nachf...
gr. Steinftr. 11.

Ein Sohn rechtlicher Elter, welcher Luft hat **Rellucr** zu werden, fann z 1. Juli eintreten **Sotel zum Roth**en **Sirfch** in **Eilenburg**.

Für meine Bäckerei u. Conditorei uche fofort einen Lehrling. W. Wernicke, Geiftstraße 10. Einen Lehrling jucht M. Schöffner, Schloffermftr., fl. Illrichfir. 22.

1 Sausburide von 15–18 Jahren lofort gelucht Boftstrafte 4.
Drentl. Laufburide log Leindi. J. Maethäus, Barfüherite. Ga.
Lint., Yaddocus Gimen Schreibern Raftiefunen und Zuschweiten gründlich erfetenen Brunsstwarte 3, part

Eine anft. Fran fucht eine beigb. Sin recht nettes Etnbenmädchen mit lehr gut. Atteft, wünscht b. 15. Mai ober 1. Juni Steffe. Köchin u. Vich-mädchen, anch geinnbe Ammen geincht durch Fr. Könfcher, Kuttelpforte 5.

Tüchtige Mädchen fof. u. später ge-fucht b. Fr. Schimpf, Zapfenftr. 16. Ein fräft. Mäbchen v. Lande m. g. Buch findet bei 40 Thr. Lohn 1. Mai gute Stelle, ein ordentl. Mäbchen sucht iof. Stelle d. **Bogel**, Wuchererstr. 16. Ein ordentl. Dienstmädchen soforgesucht Leipzigerstr. 78 im Laben.

Ein ordentliches Rindermadchen gur 1. Mai gefucht Boftftrafe 2. 1. Was geliagt Potentage 2.
Eine burchauß gubert. Wirthschafterin, welche sich leiner Arbeit icheut, incht logl. oder zum 1. Mai lelbsfändige Seielle. Öfferten bittet man unter A. 1269 in d. Eyp. d. 8tg. niederzul. Sausmädden finden bei hoben Ge halt gute Stellen durch Fr. Klar, Rathhausgaffe 19.

Eine tüchtige Bunttirerin fofori fucht Rannischeftrafe 24. Tüdjige arbeiti. Madden und ein älteres Kindermädden v. L. fofort und p. gei. d. Fr. Afdi, Herreitt. 20. Ein anft. Madden von angerhalb incht Stellung f, Kidde u. Hausardeit. Barffiraje 22, III. r.

Junges Mäddien aut Coniettion u. Majdinen-Räher gef. Ludwigftr 20, II. Ein in der Kücke erschrenes Mädchen per sofort oder 1. Mai gelicht Leipzigerstraße 97,98, I.

Leipzigerfirane VI,98, 1.
Mädden f. Niche und Haus, Mädden f. alle Arteit finden fof, bier und aufs Land gute Felle.
Fr. Wendler, Tröbel 9.
Ein gebildetes junges Mädden findet in meimen Wäfder-Geldäft Stellung als Lerunde. Schrift, Ih. bef. sob Kav. 36: SO R. Moffe, Brüderftr. 6

Eine Frau fucht Beschäftigung im Baichen und Schenern Kuttelhof 4, 1 Treppe links.

Butarbeiten werden fauber und geichmadvoll angefertigt herrenftr. 9. Gine Rochfrau empfiehlt fich ben geehrten Herrschaften der Stadt Hall und Umgegend. Näheres Wuchererstraße 14, II.

Bruteier bon houdan-hühner Bölbergaffe 1, I. Gartenfies berfauft auf Beftellung F. Köhler, Eröllwig.

Frijd angelommen: Lal, ger., Mal in Gelée, Speck-Aunbern, echte Sprotten, Bück-linge 3 Sittlid 10 & u. f. w. Ch. Grünewald, gr. Schlamm 1.

Einen zahmen Raubvogel, **Wänse** Buffart, verfauft preiswerth Franz Vater, Mühlgraben 10. 1 weißen Stubenhund of. Harz 16a, Hof., Ausgezeichnete Nelten, Bilien, Lod, Stiefmiltterchen, Ephen 3. Einfaffung. 2., 4 Schod 2 M., berfanft Böllberger Beg 44. Dalelbit eine Wohn, 3u 65 u. 50 Thr. an Kille Leute 3u bern.

Eine Reine Sobetbanf oder Bild-hanerbanf zu faufen gei Sedwigstr. 1. Meyers Converfationslerifon, 16 Bde., 3 Ausgabe, gut erhalten, zu verfanten. Rüberes auf Antragen unt. S. 1262 an die Exped d Ig.

Ein gut erhaltenes Aufichgeschirr (engl. Kummetgeschirr) zu kaufen gelucht. Offerten unt. Z. 1268 in der Exped. b. 3tg. niederzulegen.

Kinderwagen 3. verf. Schmeerftr. 29, III Ein Stehpult wird zu taufen gerucht. Off. m. Breisang, bitte unt R. 1261 niederzulegen in der Exped. d. 3tg.

Großes Mquarium ju bertaufen Augustaftrafte 13, i. Laben Gebr. Gartengerath fauft Gubftr. 3, 11

Brodhaus' Conversations Lexi-fon, 8. Bände, 13. Auflage, zu verf. Worinzwinger 5.

Ein schönes Bett fof. febr billig at erfaufen Steintweg 49, I.

Ampferne Keffel in jeber Größe vorrätbig. Reparahuren werden zu den billigst. Preifen berechn. A. Pettmar. Ampferichniedemitu., Frannischeftr. 4. Mehrere größere Spiegel fino um amit zu räumen fehr billig zu vert. Martinegaffe 3.

Möbel v. Stube u. Kamm. find um gaßhalber zu verf. Jägerplat 15. Biegenbodwagen, Sandwagen bertauft billig Triffftrafe 13.

Bienen=Berfauf.

Gefellichafistimmer mit Bianino cinige Tage frei. Restaur. Rheingold,

Lectaur. Antelly Otth Leibsigerstrasse 87/88.

Ein gold Ohreing von der Stein-straße die Allerichte vor. Bitte gag. Bel. absug. ar. Klauskir. verl. Bitte gag. Bel. absug. ar. Klauskir. 23. im Loden. Eine 4 sträßt. silberne Uhrfette mit Mininge und altsich Zbaler von 1807 ist verloren. Der eftlich Finder wird gebern. Errestrasse 2. 1. Bor. Klaust wird gebaunt. Err. Lon. Masterbungunge mit Inse

Ein schw. Vortemonnaie mit In-halt nebst Schlüssel verloren. Gegen 3 M. Belohn. abzug. i. d. Exp. d. Itg. Sonntag ein schw. seid. **Sonnen-**ichtem mit gelbi. Futter bei Hrn. Fleischermeister **Dantel** liegen geblieben. Daselbst gegen gute Belohn. abzug.

Dalelbit gegen gute Belohn. abaug.

Berloren Sonntag a Broche,
Giebichenitein, Irlfenburg. Eggen Belohn. abaugeben Barlilberitraße l3.

Berloren ein BrillantsChring von gr. Terling. Rambausgoffe nach der Marientir. Riederbringer erbält 20 Mart Veselahnung gr. Märkferfir. 13a, h.

Entlaufen

fleiner junger Sund, Binticher, gelb. grau. Gegen Erftattung der Futterloften abzugeben **Magdeburgerite. 27, p.** Die der Familie **Ullrich** hierfelbst gugefügte Beleidigung nehme ich hier durch gurück: Rlöß, den 13. April 1885. Wittwe Friederife Ludwig.

A. Z. 100.

Familien-Nagrichten.

Familien-Nachrichten.
Die glüstliche Geburt eines munteren Zungen seigen biemit hobedretent au.
Gilentedt bei Hobedretent au.
Gilentedt bei Hobedretent, ben 16 Avril 1885.
proft. Arzt Dr. Bhiliph Gerbft neblt Krau Genna gedb Manmann.
Durch Gottes Gnade wurde meine tiebe Krau Käthe ged. Bille geltern Aben den einem Madden glüstlich entbunden. Dr. Bille, Ganitaisrath.
Sowes-Anseige.
Sounabend Vadamittag 1 Uhr flarb nach fangen, ichweren gedem mein lieber Mann, unier guter Bater, Schwiegerumd Vorbuder, der SchwiegerLie transenten Geneterbliebenen.

Tobes-Auzeige. Am Sounabend Rachmittag 1 Uhr flarb nach furzem aber folweren Kran-fenlager untere gute Matter, Schwieger-und Großmutter, berw. Frau Schneiser-

und Großmulter, vertes. Bester.

Bie Schaaf ach. Belter.

Dies stigen Fremben, und Befannten
biermit an die Hinterbiltebenen.

Dalle ach, den 20. Wert 1885.

Statt besonderer Meldeung.

Min 19. Nord i tild, 49. Uhr tand

blöglich im Aller von 1% Jahren
mier fleiner Sermans.

3. Wirth. Schaffner, und Fran.

Georgffragie 2.

Seute Worgen 1% Ubr fand nach

Serbegner 1/3 Uhr starb nach furgen aber schweren Leiden unfre liebe fleine Bredbeth, mas tiesbericht anzeigen F. Jacob und Bran geb. Bolse.

geb. Bolze.

TobesMinseige.

Gestern morgen verfdied pidglich und
unerpartet unier liebes Sischen in dem zarren Alter dur 1. Jahr & Mo-naien. Um filler Deitel dieter Gerdinatd Sochwarts und Praa.

Bicucu-Scrfauf.

Die Beerdigung der geben geben



Regenmantel für Damen und Kinder, vorzüglich passend, in den modernsten Neuheiten, halb- und ganz anschliessend. Gediegene decat. Stoffe. Saubere Arbeit.

Umhänge, Dolmans etc., reich mit Blonden garnirt, v. 8-25 Mk. **GP Jaquettes**, halb- und ganz anschliessend, schwarz und in modernsten Farben, 8—20 Mark.

Aparte Modelle in obigen Sachen, in Wolle, Seide, Broché und Sammet von 15, 20, 30-60 Mk. und höher.

7. G. Welsch Nachf. 1 Grosse Grosse Ulrichstr. Ulrichstr.

Befanntmachung.

Die Reibestände ber Johannes Müller'iden Concursmasse, noch bestehen in mur solben Kossern. Tasichen, Bortemonnaies und Chau-ren-Ernis, Plaidriemen. Sosienträgern werden wertstäglich von 9—1 Mir und 3—7 ilhr im Gelchältstocale große Steinstraße 9 zu Tar-preien ansberfaut.

Spiken auf Blumenpfähle in allen Größen und Farben empfiehlt bie

Glas-, Porzellan- und Steinguthandlung

Eduard Heckert.

35. Gr. Mrichftrage 35.

Für Drechsler etc.

Eine Bartie Birnen und Bflaumenftamme wird Dienstag b. Abril, Rachm. 3 Uhr, meiftbietenb verlauft Schütengafie 10b.

Prämiirt mit 3 Gold- und 1 Verdienst-Medaille.

FRANZ JOSEF Bitterquelle, albbwahrtes, vorzigliches Bit terwasser. — Depots inberall. Die Direction Buda-pest. Depot in Halle a/S. bei Helmbold & Co.

Wwe. Krahmer, 16. Barfüher-16

empfieblt billigft: Bachs, Steinbutt, Janber, Geegungen, Schellfich, Cablian, Dorid, fowie Raupfen, Schleien, Decht, Mal, Wels, Arebje und Dummer. Unswärtige Beftellungen werben vintilid effectuirt.

Bad Nauheim

Naturwarme kohlensäure-reiche und gewöhnliche Soel-bäder, salinische Trinkquel-len und alkalische Säueriluge, Inhalations-Salon, ozonhal-tige Gradiffult, Ziegenmolke, or bez. nach dieser Zeit. ssh. Hess. Bade-Direction Bad Nauheim. Jäger.

Ortskrankenkalle der Fenerarbeiter.

General-Verfammlung Donnerstag ben 23. b. Mts. Abends 8 Uhr im unteren Saale des "Küblen Brunnen". Tagesordung: 1. Bahl bon Bertretern für die Generalverfammlungen. 2. Gemöhrung und Feliekung der Evtickübigung für die Controleure. 3. Gelchäftlicked. Sümmtliche Attheitigeder, welche Beitrüge aus eigenen Mitteln zu

3. Welgartliches.
Sämmtliche Arbeitgeber, welche Beiträge aus eigenen Mitteln 3:
obiger Kaffe geben, sowie die fitumberechtigten Kaffenmitalieder lade zu dieser Bertammlung ergebenst ein Der Borstand.

Mit heutigem Tage eröffne ich bas von mir fäuflich überno iebte Local

Restaurant zum Saalschlösschen.

Gs wird mein eitrigftes Beftreben lein, die mich beetgreiben merthen Säfte mit guten Speifer und Getränken zu eivilen Preifen zu bedienen. Um golirechen Beinch ditten zeichen bochachungsboll Robert Pippel, friiber Oberkeliner im hotel zur goldenen Angel. Giedicenftein, ben 15. April 1895.

Dienstag den 21. April Abds, 6 Uhr Uebung im Saale der Volk
Cantaten von Seb. Bach.
Anmeldung neuer singender Mitglieder bei Herrn Musikdirecter Remenstrasse 10, Vormitt, 10—11 Uhr.

Blemenstrass 10, vormut, 10—11 der.

Galledger Chierlank-Verein.

Ges ift eig mehrlach vorgefommen, daß Underziene fic für Abbedie gebilden ansgegeben, Sunde weggefongen und von den Befigern fic eine an gebilde "Brante" von 1.50 Wt. gaben gaben lassen. Wir warmen unser Britishrage und bitten um ebent. gefällige Massigen.

3. B.: Dr. Thambayn.

Martinsgasse 10, empsiehlt ieine auf eingerichteten Bocalitäten, sowie Gartenlocal und Regelbahn jur gest. Benuhung.
NB. Regelbahn noch einen Abend der Woche frei.
L. Schoonemann.

Hôtel & Café David (Rener Saal). on heute Montag ben 20. bis Donnerstag den 23.

Schauftellung der Kamerun-Zulus

1 Savefing, 2 Krieger, eine Brinzek und ihr Kind.
Antional-Tänze. — Gefänge. — Pationalivafien.
Schindlig Affigagi. Specifer im Sond.
Geöffnet von 10% Uhr morgens bis 9 Uhr Abends.
Entree 50 Pfg.
Rinder 20 Pfg.
NB. Hente Montag, eines Bortrags wegen, nur geöffnet bis 6% Uhr.

Kaiser-Wilhelms-Halle.

Dienstag den 21. April
Grosses Extra-Concert

bon dem gelammten Halle-l'iden Etaboracefter.

Aniang 8 Uhe.

Billets wie getvöhnlich.

Entree an der Kaffe 50 Big.

W. Halle, Stabhmulich

HI. Müller, Leitzigerstraße 31, Eröftes Lager bon Musik: Instrumenten. Reparatuven sowie neue Instrumente werden in meiner Wertstatt jut imd dauerhaft ausgeführt.

A. Krantz Nohf., Salle ale., gr. Steinstraße 11, alleinige Rieberlage echt engl. Biscuits

von **Suntlen & Balmer3**, Lon-bon und **I. Krictsch**, Wurzen. Bei Post-Austrägen von 10 **%** ar franco.

andmandelkleie

rztich empfohlen und vorzüglich be-rährt gegen alle Hautunrein-neiten. Bichse i # bei M. Walts-rott, Osar Ballin, Osvalin, Viedermann, B. Rosenblatt



Blufe und Geefischhandlung

grünen Lacks und frischen Wels grünen Lacks und frischen Wels in ganzen Kischen und ausgeschnitten zu billigen Kreisen, frische See-kungen zu. Lebende Forellen.

Staaken

in allen gangbaren Längen offeriren einen größeren Boften Fr. Welh-mann & Sohn, Thüringerstraße 1.

!!! Budlinge!!!

Mehrere Pianinos, eueste Eisenconstruction, sehr schön in on, bei leichtester Spielart, berkauf i fehr billigen Breisen Zenkergasse 11 b.

Ein Bianino 3. laufen gefucht. Angebote unter U. 1264 an die Exped. Beitung.

Rüchenichrant, Rüchentisch, Sopha, Lehnstilbte, sowie verich. Möbel billig zu verkaufen **Blücherstraße 2, I.**

Singer = Nähmaschine, neu, mur furze Zeit gebr., umfanbeb. f. 25 & 31 bert. Friedrichftr. 5, sout., b. Pfeiffer. Mühlgraben 2b zu vertaufen: 1 Birnbaumstamm, 1 Eftrade, 1 Ed-schrant, Taubenböhlen, 2 Gartenbänke, 10 Meter Gartenstadet mit Biosten.

Mein in gutem Zustande befindisches Tanggelt embselbe den gestren Sasi-dischen in der der den der der sieben der der der den der sieben Blingstiefte der Benufung unter soliber Bedingung Jabis. Abs. Rusenretter.

Meine Giftbillen. iowie Etruchniu-Weiger gegen Feld-mänie und Hamifer, welche Mittel iedes andere an Wirkung weit übertreffen, da sie begierig auf-gestagt werden, beriende in jedem Quantum. D. Feller, Chemifer, Bärgasse 4, am Markt.

Großer Berdienft bietet sich Agenten, Beamten, Ge-schäftsleuten z. durch commissionsweisen Bertauf eines bei Jedermann äußerft leicht vertäustichen Artifels. Off. sab X. 1267 bef. die Exp. d. Ig.

Bofiffe ca. 80 Stild 3 A teo. Nachn.
S. Leske, Greifstuald a. Office. verlanft noch 23, Wättet,

Ich habe mich bier, nachbem ich 2 Jahre am ftädtischen Kran-fenhause au Brem en Missent geweigen, als vract. Mrzt, Wind-arst, Geburtsbelfer und Francen-art niedergelassen. Deitzisch, Abril 1885. Dr. Harzmann, Breitestraße, bei him hern, Bier. Eprechfunden: Dormittags bis 91/2 libr. Mittags 12—11/2 libr.

Gustav Metzner.

Neunhäuser 2,
empfiehlt die vorzöglichen, noch nicht
erreichteu Fabrikate von Haar-,
Oel-, Taschen-, Nagel- und
Zahnbürsten , letztere auch in
Siberdraht earré. Garantie
gegen Ausfall der Borsten, in
verschiedenen Grössen bei
mässigem Preis.

Fr. Wiehle, Deffan, Zimmereigeschäft,

Dampfägewert u. Holghandlung. Spezialität: Rieferne Rumbhölzer u. Schnittmaterialien in allen Dimenfionen.

Pelzsachen erben zur Conserbirung angenomme ei G. P. Jacobi, Kürichnermstr., Leibzigerstr. 19.

Gründlichen Unterricht im Schneibern u. Bufchu. ertheilt Fran A. Brauer, gr. Ulrichstr 21, L Damenhüte werden modern, ge-garnirt gr. Märkerstrafte 21.

Alls Blätterin empfiehlt fic in und außer bem Saufe DR. Stelser, Brunoswarte 15, I. lints.

Schneidern,

Buichneiben Magnehmen Musterzeichnen wird gründlich gelehrt, auch in einzelnen Stunden. Damens u. Kindertleiber werben modern u. blidt geerbeite, auch zugeschnitten Fleischergasse 3, H. U. Stild- und Familien Bafche wird ngenommen fl. Schlofigaffe 9 park, uch wird selbige auf Wunsch abgeholk.

Interims-Stadt-Theater.

Dienstag geschloffen. Mittwoch ben 21. April 1885 Sum vierten Male Gasparone. Große Operette von Millöder.

Bauer's Brauerei Seute Dienstag Speakuchen. Fritz Träger.

Neu. F. Damenbedienung, Neu. Landwehrftrage 12.

Die Bolfstüche

befindet fich Bermosdusct 16. Des Boien von Warten für den solgenden Zag ift nicht mehr erforerlich, de eine auszeichende Bortionenzafi fiets vor-räftig ein mit. Anweifungen auf gange Bortionen a & 3., auf balle a 18 a weide an beiteibigen Zagen bermendet werden finnen, find nur dei Hern Bouis Cashe, auf Urichtt. 23, pubden. Die Bertwaltung der Vollstätige.

Die Bertvalfung der Bolfskliche.

ABetterbeobachtung. Bahndo.
Dahlen den 18 April 12 Uhr Mittigs.
Bind Dinvoloft, mähn, Bether ihön.
Zemberatur 150 R. Blätme. Dinmel
flar, Bolfen nicht vorbanden; die am
Domierstag imd Hertrag erichienenx
Bolfen der 3. Schicht bermochten in
Bolge ihrer ichnochen Ertömung bon
Eild ben berrichenen Stirbinung bon
Bild ben berrichenen Stirbinung bon
beit berrichenen Stirbinung bon
beit berrichenen Stirbinung bon
beit Berrichenen Stirbinung beiter
das Better noch andbauerub trochen und
das Better noch andbauerub trochen und
das Better und andbauerub trochen und

Salle. Drud und Berlag von Otto Senbel

w